

PRESSEINFORMATION



31. Juli 2008

59/ 2008

Baaske zu Arbeitsmarktzahlen

Abbau der Arbeitslosigkeit muss weiter gehen

Potsdam. SPD-Fraktionschef Günter Baaske sieht die Entwicklung der Arbeitslosigkeit weiterhin als positiv an. Im Vergleich zum Vorjahr ist die Zahl der Arbeitslosen um 30.000 zurückgegangen. Die Arbeitslosenquote liegt nunmehr bei 12,6%.

„Vor allem die weitere Zunahme der sozialversicherungspflichtigen Jobs zeige, dass die wirtschaftliche Lage der Unternehmen weiterhin stabil ist“, so Baaske. „9.000 neue Arbeitsplätze innerhalb eines Jahres ist eine gute Basis für den weiteren Abbau der Arbeitslosigkeit.“ Baaske ist vor diesem Hintergrund zuversichtlich, dass der Abbau der Arbeitslosigkeit weiter gehe. „Noch vor ein paar Jahren hätten wir eine 12 vor dem Komma nicht für möglich gehalten.“

Für besonders erfreulich hält der SPD-Fraktionsvorsitzende die Entwicklung bei den Langzeitarbeitslosen. Deren Zahl ist sowohl im Vergleich zum Vormonat (-2 %) als auch im Vergleich zum Vorjahr (-18%) gesunken. „Mit dem Programm ‚Kommunal-Kombi‘ werden wir in den Kommunen in den nächsten zwei Jahren über 7.000 sozialversicherungspflichtige Stellen vor allem für ältere Langzeitarbeitslose schaffen. Das wird für zusätzliche Entlastung auf dem Arbeitsmarkt sorgen“, so Baaske.

Die zunehmenden Berichte über Unternehmen, die Auszubildende suchen, zeige ferner, dass es für junge Menschen gute Zukunftschancen in Brandenburg gibt. „Wer sich auf den Hosenboden setzt und gute Noten hat, findet auch einen Ausbildungsplatz bei uns in Brandenburg“, so Baaske. Es sei wichtig, dass die Jugendlichen, die gerade von der Schule gekommen sind, jetzt schnell in Ausbildungsplätze und ins Studium vermittelt werden.